

ANLAGE: So entgehen Sie der Provisionsfalle **E-RECHNUNG:** Das kommt auf Unternehmen zu
WERKZEUGMASCHINEN: Innovationen für die Fertigung **SPECIAL:** Transport & Logistik

INDUSTRIE
MAGAZIN

D A S Ö S T E R R E I C H I S C H E

INDUSTRIE MAGAZIN

DAS MAGAZIN FÜR UNTERNEHMERISCHEN ERFOLG

Nr. 9
September 2007
Euro 3,50

www.industriemagazin.at
Post.Maintain Management GmbH
KO/CO Klagenfurt, Sterneckstraße 19
9020 Klagenfurt, P.b.b. 02Z030115 M



Die 1000 mächtigsten Österreicher

Das große Ranking von Macht
und Einfluss in der Wirtschaft

Ludwig Scharinger, Vorstandsvorsitzender
RLB Oberösterreich, 1. Platz



THOMAS TOPF

Solide Basis für Erfolge

Kombinierte Systeme als intralogistischer Effizienzfaktor.



„Wacker entwickelte kundenorientiert den After-sale-Service und die Servicestärke in der Logistik zu Kernkompetenzen. Unser Zentrallager für 25.000 Ersatzteile und 800 Neugeräte besetzt dabei die Schlüsselrolle. Für die stets schnellen Aktionen hat sich die Kombination zeit- und kosteneffizienter Logistiksysteme besonders bewährt“, erläutert Thorsten Stroh, Dipl.-Logistiker (DLA) und Leitung Logistik Europa bei Wacker

Die Wacker Construction Equipment AG, München, wurde 1848 als Schmiede gegründet und ist heute als international führender Baugeräte- und Baumaschinenhersteller bekannt. Durch die Notierung an der Frankfurter Wertpapierbörse am 15. Mai 2007 und den Zusammenschluss mit der Neuson Kramer Baumaschinen AG zur Wacker Neuson SE (Europäische Gesellschaft) eröffnen sich nun völlig neue Dimensionen.

Das Traditionsunternehmen Wacker bietet über 250 Produktgruppen sowie Vermiet-, Ersatzteil- und Reparaturservice für das Bauhauptgewerbe, den Garten- und Landschaftsbau sowie die Landwirtschaft. Entwicklung, Fertigung und Lagerhaltung sind in Deutschland, den USA, China und auf den Philippinen konzentriert. Die Geschäftsfelder umfassen Betontechnik, Boden- und Asphaltverdichtung, Abbruchtechnik, Versorgungstechnik sowie Kompaktmaschinen. Intensive Kundenpflege wird in über 30 Ländern mit insgesamt mehr als 160 Vertriebs- und Servicestationen betrieben.

Wacker präsentierte auf der Münchner „Bauma“ 2007 eine neue Radlader-Baureihe sowie fern-

gesteuerte Vibrationsplatten-Koppelsätze und RT- Knickgelenkwalzen. In der Aufbruchtechnik bietet Wacker u. a. wartungsfreie Bohrhämmer der Superlative und Benzinhammer mit höchster Einzelschlagenergie. Als Versorgungstechnik sind für klimaunabhängige Baufortführungen und Trocknungsmaßnahmen Heizgeräte und Luftentfeuchter im Sortiment.

Von den weltweit drei Zentrallagern bedient das Logistikzentrum Karlsfeld bei München (D) Europa, Afrika und den Nahen Osten. Die Regionalläger in Großbritannien und Spanien erhalten täglich Neugeräte- und Ersatzteil-Nachschub. Das 1997 in Betrieb genommene Karlsfelder Lager bietet auf 10.000 m² eine Lagerkapazität für 35.000 Kleinteile und 7.000 Stellplätze im Hochregallager (HRL). Das Areal umfasst 20.000 m².

Für rasche Entladung der LKWs agieren wendige XE-Elektrostapler von OM. Verwaltet wird das ZL mit dem Warenwirtschaftssystem BAN4C3. Die Staplerarbeiten im Bereitstellungsbereich und HRL bewältigen XEs- und XNAac-Schmalgangstapler. Für Eiltransporte zwischen den verschiedenen

Lagerbereichen sind die neu entwickelten XE25ac besonders geeignet. Die von XEs bereitgestellten Metallboxen übernehmen induktionsgeführte XNAac-Schmalgangstapler zur Einlagerung ins 6-gassige Kleinteile-Hochregallager (KT-HRL).

Im KT-HRL sind zwei Systeme kombiniert und somit die einzelnen Regalgassen für unterschiedliche Prozesse bestimmt. Die Gassen zur regalrückseitigen Bestückung sind mit XNAacs zu befahren. Lose palettierte Kommissionen werden im Warenausgang von XE-Elektro- und XRac-Schubmast-Staplern auf eine Rollenförderanlage gestellt, mit einer Vakuumhebeanlage versandgerecht auf Paletten umgesetzt, endverpackt und mit den Lieferpapieren versehen.

Der Prozess einer Ersatzteil-Distribution beginnt bereits am Einsatzort mit der Ermittlung der erforderlichen Reparatur, der benötigten Originalersatzteile sowie der Kostenanalyse durch die Wacker-Serviceteams. Der OM-Servicepartner vor Ort gewährleistet durch Beratung, Wartung und jährliche UVV-Überprüfung die Einsatzfähigkeit der OM-Staplerflotte.